

Zuletzt aktualisiert: 23.07.2010 um 22:53 Uhr

Vier Millionen Euro Hagelschaden in der Steiermark

Unwetter zogen am Freitag über die Steiermark - vor allem der Südosten war betroffen. Im Bezirk Feldbach wurden die Autos zweier Lenker, die Schutz vor dem Gewitter suchten, von einem Baum getroffen.



[Weiter](#)

Foto © LFV Steiermark - Meier1 / 9 Schwere Unwetter mit Starkregen und Hagelschlag zogen heute Nachmittag kurz nach 16.00 Uhr - unter anderem über den Bezirk Feldbach. Mehrere Feuerwehren mit Dutzenden Feuerwehrkräften standen am Freitagabend im Unwettereinsatz.

Während bis Freitagnachmittag in weiten Teilen der Steiermark noch drückende Hitze vorherrschte, wurde das Land am frühen Abend abermals von Unwettern heimgesucht. Die Gewitterfront zog diesmal von Südosten kommend quer über die Süd- und Oststeiermark. Ein verheerender **Hagelzug mit einer Länge von 40 km** erstreckte sich vom **Raum Graz bis Kapfenstein im Bezirk Feldbach**. Nach ersten Erhebungen beträgt der Gesamtschaden für die Landwirtschaft rund **vier Millionen Euro**, teilte die Österreichische Hagelversicherung am Abend mit. Eine zweite Gewitterzelle brachte dem **Ausserland starken Hagel**. Die Regenfälle verursachten mehrere Unfälle auf A 2 und A 9.

Zuletzt aktualisiert: 24.07.2010 um 21:53 Uhr

Hagel zog über 6500 Hektar eine Spur der Verwüstung

Unwetter zogen am Freitag über die Steiermark, Vorarlberg und das Burgenland. Laut Hagelversicherung sind alleine in der Steiermark 6.500 Hektar landwirtschaftlicher Flächen zum teil massiv beschädigt worden.

Foto © LFV Steiermark - Meier1 / 9 Schwere Unwetter mit Starkregen und Hagelschlag zogen am Freitag Nachmittag kurz nach 16.00 Uhr unter anderem über den Bezirk Feldbach. Mehrere Feuerwehren mit Dutzenden Feuerwehrkräften standen am Abend im Unwettereinsatz.

Der Boden bedeckt von grünem Laub, die Äste dafür nackt und kahl. So zeigte sich gestern Mahrendorf im Bezirk Feldbach nach dem Hagelgewitter von Freitagabend. "25 Minuten hat es gewütet. Unvorstellbar", ist Heidi Weiß noch immer fassungslos. Die Landwirtin ist eine der vielen Geschädigten aus dem Ortsteil von Kapfenstein.

In ihren Weingärten reifen die Trauben für das bekannte Weingut Winkler-Hermaden. Weißburgunder, Ruländer, Zweigelt. "Alles kaputt", seufzt sie, während sie mit den Händen die wenigen noch an den Rebstöcken verbliebenen Beeren prüft. Nachbarin Theresia Gingl, deren Sohn ebenfalls Weinbau betreibt, pflichtet bei. "Es ist nicht nur die heurige Ernte betroffen, viele Reben wurden auch kaputt und die Stöcke treiben nicht mehr aus."

Millionenschaden

Vier Millionen Euro, so hat die Hagelversicherung errechnet, beträgt der Schaden allein in der Landwirtschaft. Kulturen auf einer Fläche von 6500 Hektar haben die Geschosse nahezu zerhäckselt: Der Mais richtet sich mit zerfransten Blättern und angeknacksten Stängeln mühsam auf, von der Trockenheit ohnehin schon ausgezehrte Kürbisse liegen niedergeprügelt am Feld, unreife Äpfel beginnen auf den Bäumen vor sich hinzufaulen.

Foto



[Foto vergrößern](#) Im südoststeirischen Oberweißenbach fielen golfballgroße HagelkörnerFoto

© Schleich

Im südoststeirischen Oberweißenbach fielen golfballgroße HagelkörnerGrafik © Schleich Ein Drittel seiner Apfel- und Pfirsichplantagen hat Obstbauer Johann Reindl dank der Hagelnetze ins Trockene gebracht. Für den Rest hofft er auf Geld von der Versicherung.

"Aber die zahlt ja auch nur einen Teil, wenn man die Selbstbehalte einrechnet."

Die Schäden rasch melden, am besten übers Internet, rät Josef Kurz von der Hagelversicherung. Dann werden Entschädigungen auch umgehend ausbezahlt.

WILFRIED ROMBOLD

KarlKapper am 24.07.2010, 20:43

Eine Linde hat meinem Auto...

...Schutz gewährt. Danach bin ich "Hände über dem Kopf wegen der vom Himmel fallenden Hühnereier" zurück ins Haus. Mein Auto ist nicht von selbst geflüchtet, auf der Fernsteuerung für die Wegfahrsperre fehlt ein Knopf zum Schließen der Autoscheiben, ist mir bei dieser Gelegenheit aufgefallen.

Im Nachbarort hat der Hagel ein Scheinwerferglas bei einem Traktor zerschlagen. Nach wenigen Minuten war's vorbei...

Lesenswert? [Ja](#)  [Nein](#) (aus 1 Stimmen)

ZOOTV am 23.07.2010, 18:11

Autos, die Schutz vor dem Gewitter suchten

was sagt uns das?

entweder ist an mir die zeit vorüber gegangen

oder die R@daktion der Klainen Zaitung schreibt wieder einmal Müll

Lesenswert? [Ja](#)  [Nein](#) (aus 18 Stimmen)

Antwort von **apfelsaft** am 23.07.2010, 23:55

das sinnerfassende Lesen muss halt auch noch geübt werden...

...da steht "wurden die Autos zweier Lenker, die Schutz vor dem Gewitter suchten, von einem Baum getroffen."

Aus dem Satz geht hervor, dass die Lenker Schutz suchten und die Autos getroffen wurde, soweit alles korrekt.

Oder wurde das jetzt nachträglich geändert?

Lesenswert? [Ja](#)  [Nein](#) (aus 8 Stimmen)

Antwort von **kleinerhut** am 23.07.2010, 18:26

aber geh, ZOOTV,

welche antike Marke fährst Du? Mein Kit sagt mir, hey Kumpel, Gewitter voraus, ich parke mal schnell eigenmächtig um. Manchmal fährt dieser Karren sogar eine Spritztour - ohne mein Wissen. Mein Auto fährt eben gern spazieren.

Zu deiner Info, die Journalisten der KIZ schreiben meistens Müll, bloß ist die Saugkraft des Papiers, auf dem die KIZ gedruckt wird, einzigartig & unerreicht, um zB das Innenleben nasser Schuhe zu trocknen. Aber das war jetzt off-topic und mal sehen, wie lange so eine Meinung wider die selbstherrliche Obrigkeit stehenbleiben kann :)

Lesenswert? [Ja](#)  [Nein](#) (aus 13 Stimmen)

AndiK am 23.07.2010, 17:57

@weningertom

Na da würde ich mich doch glatt aufregen, hast dich schon auf ein ordentliches Unwetter gefreut ? Vielleicht kommt's ja noch, nur nicht verzweifeln!

Lesenswert? [Ja](#)  [Nein](#) (aus 9 Stimmen)

weningertom am 23.07.2010, 17:48

Im ganzen Murtal kein Tropfen!!!!Zwischen St.Michael und Fohnsdorf den ganzen Nachmittag kein Niederschlag.

Soweit zu den Wetterberichten und Warnungen.